

Die Chicago Architecture Foundation stattet ihre Touren mit Sendetechnik aus. Die weltbekannte Chicago Architecture Foundation (CAF), die 2007 insgesamt 88 verschiedene Touren zu den meisterlichen Bauwerken der Millionenstadt im US-Bundesstaat Illinois anbietet, verbessert ihre Führungen durch neue Technik. Um die Touren für Teilnehmer und Stadtführer angenehmer zu gestalten, wird ab sofort ein speziell für Gruppenführungen entwickeltes Audio-System eingesetzt. Die Führer sprechen nun in Mikrofone und die Teilnehmer empfangen die Ausführungen mittels eines Senders über einen kleinen Knopf im Ohr. Durch die individuelle Lautstärkeneinstellung sind die Kommentare der CAF-Architekten auch bei störenden Geräuschen wie vorbeifahrenden Autos gut hörbar. Die Empfangsgeräte haben eine Reichweite von 30 Metern.

Die Architektur-Führung „Historic Skyscrapers“ ist die erste Tour, die das neue System verwendet. Auf dem Besichtigungsplan stehen unter anderem das 1930 errichtete Chicago Board of Trade sowie die alte Rookery (1888). Die Besichtigungen von Chicagos historischen Gebäuden werden täglich um 10.00 Uhr und 15.00 Uhr angeboten. Die Chicago Architecture Foundation wird das Kommunikationssystem in den kommenden Monaten auf die meisten Innenstadtführungen ausdehnen.

Die beliebten Architektur-Touren bieten eine große Vielfalt an Baukunst. Buchbar sind unter anderem Besichtigungen des Sears Towers, der historischen Handelskammer des Mittleren Westens und des gigantischen Merchandise Mart. Viele Touren sind – unter fachkundiger Leitung – nach Themen geordnet und führen zu Parks, Kirchen oder öffentlichen Kunstwerken.

Weitere Informationen zu den Terminen und Inhalten der Architektur-Touren bietet die Internetseite www.architecture.org .